



## **Einführung in die Thematik: Institutionelle Gewalt**

**Mag.<sup>a</sup> Maria Rösslhumer**

AÖF - Verein Autonome  
Österreichische Frauenhäuser



Autonome Österreichische  
**FRAUENHÄUSER**



# **Eine von fünf: Institutionelle und häusliche Gewalt**

**27.11.2023**

Maria Rösslhumer: Geschäftsführerin des Vereins AÖF  
& Gesamtkoordinatorin von StoP-Österreich



- Maßnahmen und IC-Istanbul Konvention
- Ausmaß der Gewalt - Zahlen und Daten
- **Institutionelle Gewalt – Was verstehen wir darunter?**
- Vorstellung der Arbeit des Vereins Autonome Österreichische Frauenhäuser -AÖF

# 75 Jahre Erklärung der Menschenrechte und 30 Jahre Wiener Menschenrechtskonferenz



# Österreich hat zahlreiche Maßnahmen und Gesetze

## Österreich hat zahlreiche Maßnahmen Prävention von Gewalt an Frauen Österreich war lange Jahre Vorreiter im Gewalt- und Opferschutz

- Gewaltschutzgesetz mit Wegweisung/Betretungsverbot und Annäherungsverbot seit 1. Mai 1997
- Einstweilige Verfügung (EV) - Exekutionsordnung
- Täterbezogene Maßnahmen, wie z.B. seit 1.9.2021 die verpflichtende Täterberatung nach einer polizeilichen Wegweisung
- Gesetzliche eingeführte Fallkonferenzen bei Hochrisikofällen
- Verpflichtende Schulung der Exekutive

## Opferrechte im Strafverfahren wurde ausgebaut

- Kostenlose juristische und psychosoziale Prozessbegleitung

**Gesundheitssystem:** Kinderschutzgruppen, Opferschutzgruppen,  
Ruf nach Gewaltambulanzen



# Strafgesetze



Autonome Österreichische  
FRAUENHÄUSER

**Das österreichische Strafgesetzbuch stellt eine Reihe von  
Gewalthandlungen unter Strafe. Dazu gehören unter anderem:**

- - Körperverletzung und schwere Körperverletzung (§§ 83 und 84 Strafgesetzbuch – StGB)
- - Absichtliche schwere Körperverletzung (§ 87)
- - Freiheitsentziehung (§ 99)
- - Menschenhandel (§ 104a)
- - Nötigung und schwere Nötigung (§§ 105 und 106)
- - Gefährliche Drohung (§ 107)
- - Beharrliche Verfolgung (Stalking) (§ 107a)
- - Fortgesetzte Gewaltausübung (§ 107b)
- - Vergewaltigung (§ 201)
- - Geschlechtliche Nötigung (§ 202)
- - Schwerer sexueller Missbrauch und sexueller Missbrauch an Unmündigen (§§ 206 und 207)



# Österreich hat flächendeckende Infrastruktur



Autonome Österreichische  
**FRAUENHÄUSER**

- bundeweite nationale Frauenhelpline gegen Gewalt 0800/222 555
- Frauen- und Mädchenberatungsstellen
- Beratungsstellen und regionale Notrufe gegen sexuelle Gewalt
- Gewaltschutzzentren in allen Bundesländern
- Männerberatungsstellen in allen Bundesländern
- Männernotruf/Männerinfo 0800/400 777
- Kinderschutzeinrichtungen
- 33 Frauenhauseinrichtungen

**Jährliche Kampagnen wie die 16 Tage gegen Gewalt an Frauen/Orange the World**



## 33 FRAUENHAUSEINRICHTUNGEN IN ÖSTERREICH

820 Plätze für Frauen und  
Kinder, 80 Plätze fehlen



# 2014 Ratifizierung der IC



Österreich hat 2014 die **Istanbul Konvention (IC)** ratifiziert, seither hat Ö einen neuen Auftrag im Opferschutz und Gewaltschutz

**„Übereinkommen des Europarates zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt“.**

Unterzeichnerstaaten verpflichten sich, offensiv gegen alle Formen von Gewalt vorzugehen.

**GREVIO** (Group of Experts on action against violence) ist ein internationales Expert\*innenkomitee und prüft die Einhaltung der Verpflichtungen.

**Verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz: Gleichstellung und Gewaltprävention**

**Die 4 Säulen der Istanbul-Konvention**

- 1. Prävention** (Bewusstseinsbildung)
- 2. Opferschutz** (Ausbau, Erhaltung, Schaffung von Hilfseinrichtungen)
- 3. Strafrechtliche Verfolgung** von Tätern
- 4. Politische Maßnahmen & Strategien**

**ABER ...**



Autonome Österreichische  
**FRAUENHÄUSER**

**GEWALT AN FRAUEN UND MÄDCHEN NIMMT NICHT AB!!**

**Warum ist das so?**

# AUSMASS DER GEWALT AN FRAUEN/MÄDCHEN UND KINDER IST **ALARMIEREND** HOCH

- **Jede 3. Frau** erlebt ab ihrem 15. Lebensjahr **Männergewalt/physisch und/oder sexuelle Gewalt**
- **Jede 3. Frau** wird ab ihrem 15. Lebensjahr **sexuell belästigt**.
- **Jede 5. Frau** ist ab ihrem 15. Lebensjahr von **Stalking** betroffen
- **Jedes 3. Kind** ist von Gewalt durch Erwachsene betroffen
- **Gewalt am Arbeitsplatz:** jede **fünfte** Arbeitnehmerin (Tatort Arbeitsplatz)

## Statistik der Polizei/Gewaltschutzzentren 2022

**14.643** Betretungsverbote das sind im Durchschnitt etwa **40** Betretungsverbote/Annäherungsverbote täglich.

(2021: 13 690, 2020: 11.652, 2019: 8.748 Betretungsverbote, 2018: 8.076, 2017: 8.755)

Laut FRA-Studie: **Nur jede 5. Frau, weiß wo sie sich bei Gewalt hinwenden kann!**

# Hohe FEMIZID/FEMINIZIDRATE

Immer mehr Frauen leben in „**High Risk- Situationen**“

- **Femizide nehmen nicht ab, Mordversuche** werden immer höher.
- Österreich: **Land der Femizide**
  - **2018:** 41 Femizide – Verdoppelung seit 2014
  - **2019:** 22 Femizide
  - **2020:** 24 Femizide
  - **2021:** 31 Femizide und 63 Mordversuche
  - **2022:** 29 Femizide und 30 Mordversuche
  - **2023** sind es bereits 26 Femizide und **41 Mordversuche** (Stand 27.11.2023)

# FEMIZIDE: DEFINITION



Autonome Österreichische  
FRAUENHÄUSER

**Femizid** ist die vorsätzliche Tötung einer Frau durch einen Mann aufgrund **ihres Geschlechts** bzw. aufgrund von "**Verstoßen**" gegen die **traditionellen sozialen und patriarchalen Rollenvorstellungen von Frauen**.

Femizide gehören daher zu den **Hassverbrechen**.

Die Definition geht auf die südafrikanische Soziologin und Autorin **Diana Russell** zurück, die 1976 eine der ersten war, die den Begriff verwendete.

- **fehlende und echte Gleichstellung/-Politik** zwischen Frauen und Männern
- tiefsitzende/r **Frauenverachtung/Frauenerniedrigung/Frauenhass** in einem **patriarchalen System, gekoppelt mit toxischen Männlichkeiten**
- **Einstellungen und Verhaltensmuster:** wie Machtmissbrauch, Kontrolle und Besitzdenken
- Traditionellen Rollenmuster/Geschlechterstereotypen
- **Fehlende Gesamtstrategie** zwischen Regierung, Bund und Ländern
- **Institutionelle Gewalt**

## **Institutionen/Behörden verharmlosen Gewalt an Frauen**

- Die Verantwortung bei Partnergewalt und häusliche Gewalt wird betroffenen Frauen zugeschoben, anstatt den Tätern
- Frauen werden angezweifelt, in Frage gestellt.
- Sie werden oft nicht ernst genommen, sie werden im Kreis geschickt von einer Stelle zur Anderen, zermürendes System
- Institutionen grenzen sich ab und fühlen sich oft nicht zuständig
- Frauen müssen sich fürchten, nicht die Täter
- **Victim Blaming und Opfer-Täter-Umkehr**
- **Keine oder kaum Sanktionen und Konsequenzen für Täter**



- Täterschutz statt Opferschutz
- Fast jede polizeiliche Anzeige wird eingestellt
- Hohes Strafausmaß, aber Täter werden oft kaum verurteilt oder sehr milde bestraft
- Viele Diversionelle Maßnahmen – bei häuslicher Gewalt
- Kaum Gefährlichkeitseinschätzung - unterschiedliche Tools
- Fallkonferenzen bei Hochrisikosituationen – ohne konkrete Kriterien/Ausgang



Am 25. November 2020, dem *Tag gegen Gewalt an Frauen*, haben wir [MIAs](#) zum ersten Mal die Aktion **whitelilyrev** ins Leben gerufen. Im Rahmen der 1. Aktion prägten wir den Begriff **institutionelle Gewalt gegen Mütter** im Familienrecht, um das Phänomen erstmals sprachlich fassbar zu machen.. Bis dahin gab es keinen Begriff für das, was Mütter und Kinder seit Jahren in Gerichtssälen und Jugendämtern bundesweit erleben.





**Nicht**  
**Migration**  
**Eifersucht**  
**Liebe**  
**Leidenschaft**

**sind die Ursachen von Gewalt an Frauen und Femizide!**

# VEREIN AÖF- AUTONOME ÖSTERREICHISCHE FRAUENHÄUSER



Autonome Österreichische  
FRAUENHÄUSER

Dachorganisation der 16 autonomen Frauenhäuser in Österreich, gegründet 1988. Koordinations-, Service- und Informationsdrehscheibe für die Frauenhäuser. Organisation von regelmäßigen Treffen, Tagungen und Fortbildungen für die Mitarbeiterinnen der Frauenhäuser sowie Presse-, Öffentlichkeits-, Informations- und Kampagnenarbeit

## DIE 5 SÄULEN



### 1. INFORMATIONSTELLE GEGEN GEWALT

[www.a oef.at](http://www.a oef.at), [informationstelle@a oef.at](mailto:informationstelle@a oef.at)

### 2. FRAUENHELPLINE 0800/222 555 (telefonische Beratung)

[www.frauenhelpline.at](http://www.frauenhelpline.at), [frauenhelpline@a oef.at](mailto:frauenhelpline@a oef.at)

### 3. HELPCHAT (online Beratung)

[www.haltdergewalt.at](http://www.haltdergewalt.at)



### 4. StoP-Stadtteile ohne Partnergewalt

[www.stop-partnergewalt.at](http://www.stop-partnergewalt.at)

[www.stop-partnergewalt.at](http://www.stop-partnergewalt.at)

### 5. BAKHTI-EmPOWERment-Zentrum für Mädchen und extern für Burschen

[www.bakhti.at](http://www.bakhti.at) und [www.burschen.bakhti.at](http://www.burschen.bakhti.at)

